

Zürcher volkswirtschaftliche Gesellschaft

Der 3. Jahresbericht (1928/29) enthält ausser dem Jahresbericht die Ansprachen anlässlich der Tagungen des Vereins für Sozialpolitik und der Deutschen soziologischen Gesellschaft, die beide im Herbst 1928 in Zürich getagt hatten; die Rechnung und Auszüge aus dem Vermögen und ein Mitgliederverzeichnis der Gesellschaft weist andauerndes Wachstum und eine lebendige Tätigkeit auf.

Vorträge

12. November 1928:

N.-R. *J. Bally*, Delegierter des Verwaltungsrates der C. F. Bally A.-G., Schönenwerd.

Dr. *Max Weber*, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bern: Rationalisierungsproblem in der Industrie.

12. Dezember 1928:

Prof. Dr. *F. Mangold*, Basel: Die Änderung in der Struktur der Bevölkerung und ihre Bedeutung für die Wirtschaft.

14. Januar 1929:

Dr. *W. Meinhardt*, Generaldirektor der Osramwerke, Berlin: Internationale Kartelle.

22. Februar 1929:

Bundesrat *E. Schulthess*, Bern: Alters- und Hinterbliebenenversicherung.

27. März 1929:

Dr. *Solf*, Deutscher Botschafter in Tokio: Struktur und Problematik der japanischen Wirtschaft.

29. April 1929:

André Siegfried, Prof. à l'Ecole des Sciences Politiques, Paris: Les méthodes et l'esprit de la grande production aux Etats-Unis.

Präsident: Dir. Dr. *H. Korrodi*,

Vizepräsident: Dr. *E. Klöti*, Stadtpräsident,

Sekretär: *C. Brüscheiler*,

Quästor: Dir. Dr. *Ch. Zoelly*.
